

PRESSEMITTEILUNG

RNC gibt starke Ergebnisse für das vierte Quartal bekannt 26.874 Unzen Goldproduktion und bereinigter Gewinns von \$14 Millionen sowie tieferer All-in-sustaining Kosten in 2H19 und keiner Änderung der Prognose für 2020

RNC wird am 26. März 2020 um 10:00 Uhr (Ostzeit) eine Telefonkonferenz/Webcast veranstalten, um die Ergebnisse des vierten Quartals zu diskutieren. Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191, internationale Anrufer wählen bitte: (+1) 647-427-7450. Für den Webcast dieser Veranstaltung klicken Sie [\[hier\]](#) (Informationen zur Wiederholung des Zugangs unten).

Toronto, Ontario, 26. März 2020 - RNC Minerals (TSX: RNX) ("RNC" - <https://www.commodity-tv.com/play/rnc-minerals-new-strategy-as-a-gold-company-with-straight-forward-plans/>) gibt seine Finanzergebnisse und den Rückblick auf die Aktivitäten für die am 31. Dezember 2019 und 2018 endenden Jahre bekannt. Alle Beträge sind in kanadischen Dollar ausgedrückt, sofern nicht anders angegeben. Weitere Informationen finden Sie im Management's Discussion & Analysis ("MD&A") von RNC und in den geprüften Konzernabschlüssen für die am 31. Dezember 2019 und 2018 endenden Geschäftsjahre.

Höhepunkte

- Die Goldproduktion überstieg den Richtwert des 2H19: Für das vierte Quartal 2019 betrug die Produktion insgesamt 26.874 Unzen. Im zweiten Halbjahr 2019 belief sich die Produktion auf insgesamt 51.090 Unzen und übertraf damit die Prognose für das zweite Halbjahr 2019 von 42.000 bis 49.000 Unzen.
- 2H19 All-in-sustaining Kosten (AISC)¹ lagen besser als die 2H19 Planung: 2H19 AISC¹ von 1.144 USD pro Unze lag unter dem Planwert von 1.150-1.250 USD pro Unze
- Die konsolidierte Planung 2020 wird aufrecht erhalten: Produktion von 90.000-95.000 Unzen bei AISC1 von 1.050-\$1.200 US-Dollar pro Unze erwartet. RNC strebt bis Ende 2020 AISC1 von ~1.000 US-Dollar pro Unze an. Dies setzt voraus, dass es zu keiner signifikanten Unterbrechung des Betriebs infolge des COVID-19-Virus kommt.
- Bereinigter Gewinn1 von 13,7 Millionen US-Dollar für das vierte Quartal 2019 und 15,9 Millionen US-Dollar für das Gesamtjahr 2019
- Der bereinigte EPS2 betrug 0,02 bzw. 0,03 Dollar für das 4. Quartal 19 und das gesamte Jahr 2019. Das bereinigte EBITDA1 betrug 14,4 Millionen US-Dollar im 4. Quartal 19 und 18,3 Millionen US-Dollar im Jahr 2019.
- Laufende Kostensenkungen: In Q4-2019 lagen die konsolidierten AISC1 bei 1.131 US-Dollar, eine Verbesserung um 4% gegenüber dem dritten Quartal 2019 und um 12% gegenüber dem ersten Halbjahr 2019.
- Gestärkte Kassenposition und Bilanz: RNC schloss 2019 mit einer starken Cash-Position von 34,7 Millionen USD, abzüglich einer Schuldenrückzahlung von 3 Millionen USD, und einem Betriebskapital von 26,5 Millionen USD ab.
- Wachsende HGO-Tagebau-Pipeline: Jüngste Bohrungen haben die Lebensdauer der Tagebauten Baloo und Fairplay North verlängert.
- Kontinuierliche Verbesserung im Werk Higginsville: durchschnittliche Verfügbarkeit bis zu 97% gegenüber 93% im Vorquartal

- Umstrukturierte Lizenzgebühren auf HGO: Erschließt beträchtliches Produktionspotenzial und geringere Kosten, wie bereits am 19. Dezember 2019 angekündigt
 - HGO-Explorationserfolg: Letzte Bohrungen in Verbindung mit einer Überprüfung der historischen Explorationsdatenbank identifizieren weiterhin eine Reihe von Gebieten für weitere Explorationen, einschließlich des Aquarius-Projekts (ehemals Corona-Projekt), einer neu interpretierten 5 km langen Struktur nördlich von Trident sowie möglicher Tagebauerweiterungen sowohl des Mousehollow- als auch des Hidden Secret-Projekts, wie bereits am 23. Januar, 29. Januar und 27. Februar 2020 angekündigt.
 - Maiden Beta Hunt Goldmineralienreserve: Am 6. Februar 2020 legte RNC den technischen Bericht für die erste Goldmineralreserve bei Beta Hunt von 306.000 Unzen mit 3,4 Mio. Tonnen und einem Durchschnittsgehalt von 2,8 g/t vor.
 - Aktualisierte Dumont-Durchführbarkeitsstudie: Am 30. Mai 2019 gab RNC die positiven Ergebnisse einer aktualisierten Machbarkeitsstudie für das Nickel-Kobaltprojekt Dumont (920 Millionen US-Dollar, NPV8%) bekannt.
 - Management-Termine: Als Teil der nächsten Wachstumsphase von RNC wurden im Laufe des Jahres 2019 und Anfang 2020 eine Reihe von Änderungen und Ergänzungen im Management vorgenommen, mit dem Ziel, den Wert der einzelnen Vermögenswerte innerhalb des Portfolios des Unternehmens zu maximieren und die Unternehmensstrategie von RNC voranzutreiben.
1. Nicht-IFRS: Die Definition und der Abgleich dieser Maßnahmen sind in Tabelle 4 dieser Pressemitteilung enthalten.
 2. Non-IFRS: Die Definition und Abstimmung dieser Maßnahmen sind im Abschnitt Non-IFRS-Maßnahmen der MD&A von RNC vom 25. März 2020 enthalten.

Paul Huet, Vorsitzender und CEO, kommentierte: "2019 war für RNC Minerals ein Jahr der Transformation. Mit dem Erwerb der Mine und Mühle in Higginsville im Juni ist unser Unternehmen zu einem wachsenden, profitablen Goldproduzenten gereift, der in zwei Betrieben eine zentralisierte Mühle versorgt. Unsere Ergebnisse für das vierte Quartal bauen trotz der Herausforderungen im Zusammenhang mit den Buschfeuern in Australien Ende 2019 weiterhin auf dem Erfolg des Vorquartals auf. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um unser Personal in Australien persönlich für seine hervorragende Arbeit zu loben, die dafür gesorgt hat, dass unsere Mühle trotz dieser Herausforderungen mit reichlich Erzmaterial aus unseren Minen und Lagerbeständen in Betrieb blieb. Diese Bemühungen spiegelten sich in unseren Ergebnissen wider, die sowohl die Produktionsvorgaben übertrafen als auch in 2H19 die AISC von 1.144 USD pro Unze, unterhalb unserer vorgegebenen Spanne von 1.150 bis 1.250 USD pro Unze, erreichten.

Was den aktuellen Betrieb betrifft, so fördern wir jetzt aus drei Quellen: Baloo, Fairplay North und Beta Hunt, mit Erweiterungsmöglichkeiten in allen drei Minen. Während wir unsere Tagebau-Optimierungen in Higginsville durcharbeiten, freuen wir uns darauf, im Laufe dieses Jahres einen aktualisierten LOM-Plan für Higginsville bekannt zu geben. Da der Betrieb bis zum Jahr 2020 gut läuft, bleiben sind wir im Plan, unsere zuvor gemeldete Prognose für 2020 von 90.000 bis 95.000 Unzen und die AISC1-Prognose von 1.050 bis 1.200 US-Dollar pro Unze zu erfüllen.

Ich möchte auch unseren Explorationserfolg Anfang 2020 hervorheben. Die Neuverhandlung der Morgan-Stanley-Lizenzgebühr im Dezember hat unser 1.800 km² großes Landpaket rund um die Mühle freigegeben und wie wir im Januar und Februar angekündigt haben, sehen wir hervorragende Ergebnisse aus den Bohrkernen und unserer Überprüfung der großen historischen HGO-Datenbank. Ich bin sehr gespannt, was dieses Jahr mit unserem großen Explorationsprogramm in Higginsville auf uns zukommt; das erste seiner Art seit vielen Jahren.

Und nicht zuletzt haben wir infolge der anhaltenden weltweiten COVID-19-Krise erhebliche Auswirkungen auf die globalen Finanzmärkte sowohl auf unseren Aktienkurs als auch auf den unserer Konkurrenten erlebt. Ich erinnere unsere Aktionäre und Stakeholder daran, dass wir in unseren Betrieben sorgfältige Schritte unternommen haben, um uns auf mögliche Störungen vorzubereiten,

und dass wir in ständigem Kontakt mit den lokalen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesundheitsbehörden stehen. Wie immer hat die Gesundheit und Sicherheit unserer Belegschaft und unserer Stakeholder für uns oberste Priorität.

Wir haben das Jahr mit einer extrem starken Bilanz abgeschlossen mit fast 35 Millionen C\$ in bar. Wir haben weiterhin Lagerbestände am Werk angelegt, genau wie vor den australischen Buschfeuern im vergangenen Jahr. Noch einmal möchte ich unserem Personal vor Ort für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Vorbereitung unserer Operationen in diesem Zeitraum danken. Ich bin nach wie vor zuversichtlich, dass wir mit all unseren gemeinsamen Anstrengungen dies durchstehen werden und alle Beteiligten das Vertrauen zurückgewinnen können, sobald sich die globale Situation zu verbessern und zu normalisieren beginnt.

Vor allem aber wünsche ich Ihnen allen gute Gesundheit".

COVID-19 Bereitschaft

Wie in der Pressemitteilung von RNC vom 18. März 2020 angekündigt, hat das Unternehmen als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie strenge Kontrollmaßnahmen in seinen Betrieben eingeführt. Es wurde eine Task Force bei den australischen Betrieben der RNC eingerichtet, um sicherzustellen, dass die Betriebsstätten so gut vorbereitet sind und auf diese sich entwickelnde Situation so gut wie möglich reagieren. RNC verfolgt sorgfältig die Empfehlungen der örtlichen Gesundheitsbehörden und hat das Personal vor Ort über die Vorsichtsmaßnahmen informiert, die im Hinblick auf die An- und Abreise zum und vom Einsatzort sowie die Isolationsperioden für den Fall, dass jemand Symptome zeigt, die mit der COVID-19-Pandemie in Einklang stehen, zu treffen sind. Das RNC hat auch proaktiv eine Vollzeit-Krankenschwester eingestellt, die speziell den Status der Personen überwacht, die den Standort betreten und verlassen. Darüber hinaus hat RNC auch beide Operationen von allen externen Besuchern, die nicht für den Geschäftsbetrieb kritisch sind, abgeschottet.

Um mögliche Unterbrechungen der Lieferketten zu minimieren, baut RNC zusätzliche kritische Lieferungen über das normale Maß hinaus auf. Als Teil unserer Fähigkeit, die Folgen der Buschfeuer vom Dezember zu bewältigen, wachsen die ROM-Lagerbestände nun aus drei Quellen stetig an: Balu, Beta-Hunt und Fairplay Nord.

RNC wird diese dynamische Situation weiterhin überwachen, wobei die Gesundheit und Sicherheit seiner Mitarbeiter und Interessenvertreter unsere oberste Priorität ist.

Tabelle 1 - Höhepunkte der Betriebsergebnisse für die Zeiträume bis zum 31. Dezember 2019 und 2018

Für die Zeiträume bis zum 31. Dezember,	Die drei Monate Ende,		Jahresende	
	2019	2018	2019	2018
Goldoperationen (konsolidiert)^{1,2}				
Tonnen gefräst (000s)	321	71	755	493
Wiederherstellungen	90%	95%	91%	93%
Gold gemahlen, Gehalt (g/t Au)	2.60	9.42	2.65	4.22
Produziertes Gold (Unzen)	26,874	20,495	64,277	62,233
Gold verkauft (Unzen)	28,359	19,512	65,225	62,806
Durchschnittlicher realisierter Preis (USD \$/Unze verkauft)	1,451	1,324	1,368	1,261
Betriebskosten (USD \$/Unze verkauft) ³	929	445	1,004	924
All-in-unterstützende Kosten (AISC in USD\$/Unze verkauft) ³	1,131	685	1,155	1,037
Gold (Beta-Huntmine)^{1,2}				
Tonnen gefräst (000s)	133	71	475	493
Gold gemahlen, Gehalt (g/t Au)	3.81	9.42	3.11	4.22
Produziertes Gold (Unzen) ¹	16,290	20,495	47,642	62,233
Gold verkauft (Unzen)	17,561	19,512	48,716	62,806
Bargeld-Betriebskosten (USD \$/Unze verkauft) ³	773	445	958	924
Gold (HGO-Mine)¹				
Tonnen gefräst (000s)	188	-	280	-
Gold gemahlener Gehalt (g/t Au)	1.75	-	1.85	-
Produziertes Gold (Unzen)	10,584	-	16,635	-
Gold verkauft (Unzen)	10,798	-	16,509	-
Bargeld-Betriebskosten (USD \$/Unze verkauft) ³	1,182	-	1,136	-

1. In Bezug auf HGO, für den Zeitraum vom 10. Juni 2019 bis zum 31. Dezember 2019
2. Einschließlich der Mautgebühren für Dritte wurde im dritten und vierten Quartal 2019 kein Material von Dritten verarbeitet.
3. Non-IFRS: Die Definition und Abstimmung dieser Maßnahmen sind im Abschnitt Non-IFRS-Maßnahmen der MD&A von RNC vom 25. März 2020 enthalten.

Konsolidierte Betriebsergebnisse

Die konsolidierte Goldproduktion des vierten Quartals 2019 lag mit 26.874 Unzen um 6.379 Unzen über dem entsprechenden Quartal 2018 (20.495 Unzen). Die Produktion im vierten Quartal 2019 bestand aus der Untertageproduktion Beta Hunt, dem Tagebau Baloo und einer kleinen Menge an Haldenmaterial. Der gefräste Gehalt betrug 2,60 Gramm pro Tonne Gold ("g/t Au"), im Vergleich zu 9,42 Gramm pro Tonne im vierten Quartal 2018. Der höhere Gehalt im Jahr 2018 war das Ergebnis der Produktion von hochgradigen Proben aus der Fathers Day Ader.

Die konsolidierten AISC¹ lagen im vierten Quartal 2019 bei 1.131 US-Dollar pro Unze, was einer Verbesserung um 4% gegenüber dem dritten Quartal 2019 und um 12% gegenüber dem ersten Halbjahr 2019 entspricht. Die AISC 2H19 von 1.144 USD pro Unze lagen unter der H2-19-Prognose von 1.150 bis 1.250 USD pro Unze. Diese kontinuierliche Senkung der AISC wurde trotz der erhöhten Kapitalausgaben infolge der australischen Buschbrände, einer umfangreichen Rekonstruktion eines Untertageminen-Trucks bei Beta Hunt und der Vorab-Kapitalkosten im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des Tagebaus Fairplay North in Higginsville erreicht.

Die Kosten für AISC1 waren um 446 US\$ pro verkaufte Unze höher gegenüber 685 US\$ pro Unze im vierten Quartal 2018, in dem die Verkäufe aus der Grobgoldproduktion aus der Entdeckung der Father's Day-Ader enthalten waren.

1. Non-IFRS: Die Definition und Abstimmung dieser Maßnahmen sind im Abschnitt Non-IFRS-Maßnahmen der MD&A von RNC vom 25. März 2020 enthalten.

Die operativen Kosten beliefen sich im vierten Quartal 2019 auf konsolidierter Basis auf 929 USD pro verkaufte Unze, 103 USD pro Unze oder 10% weniger als im dritten Quartal 2019.

Da die HGO-Mühle zu 100% ausgelastet ist, haben sich die Ergebnisse der kombinierten Minen Beta Hunt und Higginsville im vierten Quartal gegenüber dem dritten Quartal deutlich verbessert. Dies geschah trotz erheblicher Herausforderungen im Dezember aufgrund der australischen Buschfeuer, die die Lieferkette in der Region beeinträchtigten. Da kritische Lieferungen und vor dem Werk gelagerte Tonnen vorhanden waren, konnten die Verarbeitungsvorgänge unvermindert fortgesetzt werden.

Higginsville-Goldbetrieb (HGO)

Die Goldproduktion in Higginsville belief sich im vierten Quartal auf 10.584 Unzen mit einem gemahlenen Gehalt von 1,75 g/t Au, was einem Anstieg um 84% gegenüber 5.756 Unzen im Vorquartal entspricht. Der Gehalt war im Vergleich zum dritten Quartal leicht rückläufig, was auf das Vermahlen von niedrig gradigen Mt. Henry-Lagerbeständen während der australischen Buschfeuer zurückzuführen ist. Der Anstieg spiegelt die Ausweitung der Bergbaubetriebe in Higginsville wider, die nun auch die Produktion aus den beiden Tagebauen Baloo und Fairplay North umfasst.

In Higginsville beliefen sich die operativen Kosten im vierten Quartal auf 1.182 USD pro Unze, was 504 USD oder 74% mehr als im Vorquartal bedeutet. Die gestiegenen Cash-Kosten waren weitgehend auf die Neuzuweisung von Verarbeitungskosten innerhalb der Geschäftseinheit Western Australia und mehrere einmalige Posten zurückzuführen.

Da die Betriebe in Higginsville nun vollständig in die Geschäftseinheit Westaustralien integriert sind, wurden die internen Bearbeitungskosten normalisiert. Dies hat zu einer internen Neuverteilung der Bearbeitungsgebühren zwischen Beta Hunt und Higginsville geführt. Dies spiegelt sich in den in Tabelle 1 ausgewiesenen Bar-Betriebskosten wider. Wichtig ist, dass diese Neuzuweisung der Kosten die konsolidierten Sätze für das australische Geschäft, wie z.B. die Betriebskosten in bar und die AISC, nicht ändert.

Zu den wichtigen Posten, die sich auf insgesamt etwa 6 Mio. AUD beliefen, gehörten Arbeiten im Zusammenhang mit der Entscheidung, vor den bedeutenden Buschfeuern in Westaustralien im Dezember Lagerbestände in Form von Run-of-Mine ("ROM") anzulegen. Um dies zu erreichen, entschied sich das Unternehmen für eine Doppelschicht in Baloo, um die Entwicklung vor dem Abbau zu beschleunigen und Lagerbestände zu errichten und gleichzeitig die normale Versorgung des Werks aufrechtzuerhalten. Der Bergbau in Baloo ging auch in das darunter liegende frische Gestein über, was zu zusätzlichen Bohr- und Sprengkosten führte. Schließlich wurden die Kosten auch durch verstärkte Entwässerungsmaßnahmen in Verbindung mit größeren Wasserzuflüssen in die Grube während starker Regenfälle Anfang des vierten Quartals beeinflusst.

Wie bereits angekündigt, wird der Abbau in der Phase 1 von Baloo nun voraussichtlich bis Mitte 2020 fortgesetzt und die Phase 2 wird nun bis Januar 2021 verlängert. Die jüngsten Bohrungen haben das Potenzial für eine Verlängerung von Baloo sogar über Januar 2021 hinaus.

In Fairplay North, das nur 1 km von der HGO-Mühle entfernt liegt, wird gleichzeitig mit Baloo abgebaut, wodurch die Mühle mit zwei Futtermittelquellen von HGO versorgt wird. Im vierten Quartal wurden

weitere 2,7 Mio. AUD an Vorabgewinnungskapital für die Grube Fairplay North bereitgestellt, da die Neuverhandlung der Lizenzgebühr in Higginsville es der RNC ermöglichte, mit dem Bergbau zu beginnen.

Die Grube Fairplay North wird in zwei Phasen abgebaut, wobei Phase 2 voraussichtlich bis Ende des dritten Quartals 2020 abgeschlossen sein wird. Wie auch bei Baloo haben die jüngsten Bohrungen jedoch das Potenzial für eine Ausweitung dieser Phase erhöht.

Die Mühlen in Higginsville zeigten im vierten Quartal weiterhin gute Leistungen, wobei sich die Verfügbarkeit der Mühlen insgesamt von 93% im dritten Quartal auf 97% verbesserte. Dieser Trend hat sich in den ersten Monaten des Jahres 2020 fortgesetzt und dürfte die fortgesetzte Kostensenkungsstrategie von RNC unterstützen.

Weitere Informationen über die frühen Bohrerfolge bei Baloo und Fairplay North finden Sie in der Pressemitteilung von RNC vom 29. Januar 2020.

Beta-Hunt-Mine

Die Goldproduktion bei Beta Hunt betrug im vierten Quartal 16.290 Unzen. Die gemahlenen Gehalte bei Beta Hunt lagen im vierten Quartal bei 3,81 Gramm pro Tonne Au, höher als 2,93 Gramm pro Tonne im dritten Quartal, aber niedriger als im vierten Quartal 2018, was auf die Produktion aus der hochgradigen Vatertags-Ader zurückzuführen ist.

Die Goldproduktion von Beta Hunt konzentriert sich hauptsächlich auf die Bergaugebiete der Westflanken und der A-Zone. Innerhalb der Western Flanks werden eine Reihe von Stoppgebieten erschlossen, die Zugang zu einigen der breiteren Beta Hunt-Stopplöcke (bis zu 20 Meter breit) bieten werden. Es wird prognostiziert, dass die kombinierte Produktion aus der Westflanke und der A-Zone auf +50.000 Tonnen pro Monat steigen wird, während der Abbau aus diesen breiteren Stopplöcken erfolgt.

Tabelle 2 - Höhepunkte der jährlichen Finanzergebnisse

(in Tausend Dollar, außer Beträge pro Aktie)

Für die Jahre bis zum 31. Dezember,	2019	2018
Einnahmen	\$128,036	\$128,770
Produktions- und Verarbeitungskosten	78,836	82,742
Verlust vor Ertragssteuern	(7,716)	(7,911)
Nettoverlust	(6,942)	(8,396)
Unverwässerter und verwässerter Verlust pro Aktie	0.01	0.02
Bereinigtes EBITDA ^{1,2}	18,284	17,979
Bereinigtes EBITDA pro Aktie ^{1,2}	0.03	0.05
Bereinigte Erträge(1)	15,913	13,886
Bereinigter Gewinn pro Aktie(1)	0.03	0.04
Cash Flow aus (genutzt für) Betriebsaktivitäten	15,179	(8,316)
Barinvestitionen in Sachanlagen und Beteiligungen, Land	(25,391)	(13,013)

1. Non-IFRS: Die Definition und Abstimmung dieser Maßnahmen sind im Abschnitt Non-IFRS-Maßnahmen der MD&A von RNC vom 25. März 2020 enthalten.
2. Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation ("EBITDA").

Für das am 31. Dezember 2019 zu Ende gegangene Jahr gingen die Einnahmen von 128,0 Millionen Dollar gegenüber 2018 leicht um 0,7 Millionen Dollar zurück. Einnahmen in Höhe von 33,4 Millionen US-Dollar aus dem im Juni 2019 erworbenen HGO-Betrieb glichen einen Rückgang der Einnahmen aus der Reed-Mine (22,2 Millionen US-Dollar) aus, die 2018 stillgelegt wurde.

Das bereinigte EBITDA und der bereinigte Gewinn von 18,3 Mio. USD und 15,9 Mio. USD lagen leicht über den Werten von 18,0 Mio. USD und 13,9 Mio. USD im Jahr 2018.

Eine vollständige Diskussion der Finanzergebnisse finden Sie in den MD&A und geprüften konsolidierten Jahresabschlüssen von RNC für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Jahr.

Tabelle 3 - Höhepunkte der finanziellen Lage der RNC
(in Tausend Dollar):

Für die abgelaufenen Jahre	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018
Barmittel, Barmitteläquivalente	\$34,656	\$1,340
Betriebskapital-Überschuss (Defizit) ¹	26,506	(18,992)
PP&E & MPI	98,955	24,530
Gesamtvermögen	177,777	58,012
Gesamte Verbindlichkeiten	85,495	31,891
Eigenkapital	92,282	26,121

¹ Der Betriebskapitalüberschuss (-defizit) ist ein Maß für das Umlaufvermögen (einschließlich der liquiden Mittel) abzüglich der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

RNC schloss 2019 mit einer starken Cash-Position von 34,7 Millionen Dollar ab, was einem Anstieg von 33,3 Millionen Dollar im Vergleich zum 31. Dezember 2018 entspricht. Der Anstieg der Barposition ist abzüglich der Schuldenrückzahlung in Höhe von 3 Millionen USD, die RNC an ihren Kreditgeber beschlossen hat, wodurch die Schuldenposition von 34 Millionen USD zum 30. September 2019 auf 31 Millionen USD zum 31. Dezember 2019 reduziert wurde. Das Betriebskapital betrug 26,5 Millionen USD zum 31. Dezember 2019, eine Verbesserung um 45,5 Millionen USD im Vergleich zu einem negativen Betriebskapital von 19,0 Millionen USD im selben Zeitraum per Ende 31. Dezember 2018.

Neuverhandlung der Lizenzgebühren schaltet HGO für die Exploration frei

In einer Pressemitteilung vom 19. Dezember 2019 kündigte das Unternehmen mit Wirkung vom 1. Januar 2020 eine Umstrukturierung der von Morgan Stanley Capital Group Inc. gehaltenen Lizenzgebühren an. ("Morgan Stanley") über eine Reihe von Liegenschaften in ihrem Goldbetrieb in Higginsville in Westaustralien gehalten wird. Diese revidierte Lizenzgebührenstruktur hat einen neuen strategischen Ansatz für viele der zuvor unwirtschaftlichen mineralisierten Zonen in den HGO-Liegenschaften ermöglicht.

In Pressemitteilungen vom 23. Januar, 29. Januar und 27. Februar 2020 gab RNC umfassende Aktualisierungen zu den Explorationsaktivitäten seit der Neuverhandlung der Lizenzgebühr bekannt. Zu den Höhepunkten gehören:

- Bei Baloo wurden 20 Ressourcendefinitionslöcher mit insgesamt 492 Metern und 19 Explorationslöcher mit insgesamt 1.897 Metern abgeschlossen. Die Bohrungen konzentrierten sich auf die folgenden Zielgebiete mit dem Ziel, die bestehende historische Ressource zu vergrößern und zu verbessern:
 - Nordbaloo (BLOR0003- 8,7 g/t über 3,0m aus 63m)²
 - Östliche Footwall-Mineralisierung (BLOR0033 - 4,8 g/t über 3,0 m, von 7 m)¹
 - Einfallende Infill der Baloo-Mineralisierung (BLOR0009- 2,5 g/t über 18,5 m, von 14 m)¹
1. Geschätzte wahre Dicke.
2. die wahre Dicke kann mit den verfügbaren Informationen nicht abgeschätzt werden.
- Bei Fairplay North wurden 26 RC-Löcher mit einer Ressourcendefinition von insgesamt 1.721 Metern abgeschlossen. Die Bohrungen konzentrierten sich auf die Aufwertung der bestehenden historischen Ressource innerhalb und an den Rändern eines optimierten

Grubenmantels. Die Untersuchungsergebnisse bestätigten die Interpretation der Mineralisierung und erweiterten die oberflächennahe, supergene Mineralisierung. Die Highlights sind unten zusammengefasst(1):

- FPNGC_1305-078: 16,5 g/t über 16 m ab 24 m, davon 59,8 g/t über 4 m
- FPNGC_1305-083: 5,8 g/t über 13 m von 25 m
- FPNGC_1305-102: 3,2 g/t über 14 m von 53 m

1. die Bohrlochintervalle sind geschätzte wahre Breiten.

- Bei HGO wurde ein Programm zur Erhebung der Schwerkraft mit hoher Dichte abgeschlossen und die Ergebnisse wurden am 29. Januar 2020 bekannt gegeben. Das Programm identifizierte eine neu interpretierte Struktur, die sich über 5 km nördlich der zuvor abgebauten hochgradigen Goldlagerstätte Trident mit 1,0 Mio. Unzen erstreckt. Die neue Struktur wird als hochgradiges Potenzial für eine Mineralisierung in der Tiefe angesehen und wird der Schwerpunkt einer neuen Bohrrunde von RNC im Rahmen ihres Explorationsprogramms 2020 sein.
- Beim Aquarius-Projekt (ehemals Corona-Projekt) hat die laufende Überprüfung der historischen HGO-Mineralressourcen und Bohrergebnisse durch RNC das Potenzial der Lagerstätte als zukünftiger hochgradiger Tagebau- und/oder Untertagebetrieb bestätigt.
- Die Bohrungen von RNC haben die Mineralisierung bei den Projekten Hidden Secret (HDS) und Mousehollow (MOH) erweitert, die nun Teil des kurzfristigen Minenplans von RNC sind. Außerdem wurde in einer Oberflächenprobe, die auf dem Projekt Hidden Secret entnommen wurde, sichtbares Gold entdeckt. Zu den Highlights der Abschnitte des Bohrprogramms von RNC gehören(1):

- HDSR0136: 15,1 g/t über 4 m aus 24 m, davon 47,8 g/t über 1 m
- HDSR085: 24,8 g/t über 4 m ab 17 m, davon 92,6 g/t über 1 m
- MOHR0055: 26,1 g/t über 3 m aus 22 m
- MOHR0075: 3,3 g/t über 19 m aus 0 m

1. Geschätzte wahre Breiten.

Beta Hunt - Goldreserve

Am 6. Februar 2020 reichte RNC den technischen Bericht für die erste Goldmineralreserve von 306.000 Unzen (3,45 Mio. t mit einem Durchschnittsgehalt von 2,8 g/t) in seiner Mine Beta Hunt ein. Die Goldmineralreserve bildet die Grundlage für den Minenplan von Beta Hunt, der die Grundlastzufuhr in die zu 100 % unternehmenseigene Aufbereitungsanlage Higginsville vorsieht. Die Goldmineralreserve von Maiden bleibt offen für potenzielle Zusätze entlang des Streichs und in der Tiefe sowohl von der bestehenden Goldmineralressource (die die Mineralreserve untermauert) als auch von Explorationszielen, die durch Bohrungen getestet werden sollen. Am 6. Februar 2020 reichte das Unternehmen einen neuen technischen Bericht für die Mine Beta Hunt und HGO mit dem Titel "Technical Report Western Australia Operations - Eastern Goldfields" ein: Beta Hunt Mine (Kambalda) und Higginsville Gold Operations (Higginsville)". Dieser technische Bericht ist auf der Website von RNC unter www.rncminerals.com und unter www.sedar.com unter dem Profil von RNC zu finden.

Aktualisierte Dumont-Durchführbarkeitsstudie: Am 30. Mai 2019 gab RNC in seiner Eigenschaft als Manager des Dumont Joint Ventures mit Arpent Inc., einer Tochtergesellschaft von Waterton Precious Metals Fund II Cayman, LP und Waterton Mining Parallel Fund Offshore Master, LP, die positiven Ergebnisse einer aktualisierten Machbarkeitsstudie für sein Nickel-Kobaltprojekt Dumont bekannt. Die aktualisierte Durchführbarkeitsstudie lieferte einen Nettogegenwartswert von 920 Millionen US-Dollar ("NPV8%") auf der Grundlage eines groß angelegten, kostengünstigen und

langlebigen Projekts mit einer anfänglichen Nickelproduktion in einem Konzentrat von 33 ktpa, die in der Phase II der Erweiterung auf 50 ktpa ansteigt. Der diesbezügliche Bericht vom 11. Juli 2019 mit dem Titel "Technical Report on the Dumont Ni Project, Launay and Trécesson Townships, Quebec, Kanada" ist auf der Website von RNC unter www.rncminerals.com und unter www.sedar.com unter dem Profil von RNC zu finden.

Management-Termine

Als Teil der nächsten Wachstumsphase von RNC wurden im Laufe des Jahres 2019 und Anfang 2020 eine Reihe von Änderungen und Ergänzungen im Management vorgenommen, mit dem Ziel, den Wert der einzelnen Vermögenswerte innerhalb des Portfolios des Unternehmens zu maximieren und die Unternehmensstrategie von RNC voranzutreiben;

- Herr Paul Andre Huet wurde zum Chief Executive Officer ("CEO") und Chairman ernannt;
- Herr Graeme Sloan wurde zum Managing Director, Australian Operations, ernannt;
- Frau Johnna Muinonen wurde zur Präsidentin von Dumont Nickel ernannt;
- Herr Alger St-Jean wurde zum Executive Vice President, Exploration und Ressourcenentwicklung, Dumont Nickel, ernannt;
- Herr Oliver Turner trat dem Unternehmen als Senior Vice President für Unternehmensentwicklung und Investor Relations bei;
- Herr Chad Williams kam als Direktor und
- Herr Barry Dahl trat als Finanzvorstand ein.

Tabelle 4 - Betriebliche und allgemeine Unterhaltskosten^{1,2}

Für die Zeiträume bis zum 31. Dezember,	Q4 2019	2019	2H 2019
Produktions- und Verarbeitungskosten	\$34,821	\$91,600	\$69,934
Lizenzgebühren: Regierung von Westaustralien	1,168	2,667	2,047
Lizenzgebühren: Andere	2,768	7,138	5,210
Nebenprodukt-Kredite	(787)	(1,959)	(787)
Anpassung1	(3,197)	(12,764)	(11,640)
Betriebskosten (CAD\$)	\$34,773	\$86,682	\$64,764
Allgemeine und Verwaltungskosten - Unternehmen	1,133	2,636	1,952
Aufrechterhaltung der Kapitalausgaben	6,443	10,353	9,326
All-in-unterstützende Kosten (CAD\$)	\$42,349	\$99,671	\$76,042
Durchschnittlicher Wechselkurs (CAD\$1 - USD\$1)	0.76	0.75	0.75
Betriebskosten (USD\$)	\$26,344	\$65,477	\$49,057
Pauschale Betriebskosten (USD\$)	\$32,083	\$75,304	\$57,600
Produzierte Unzen	26,874	64,277	51,090
Unzen Gold verkauft	28,359	65,225	50,368
Betriebskosten (pro verkaufte Unze) (USD\$)	\$929	\$1,004	\$974
All-in Unterhaltskosten (pro verkaufte Unze) (USD\$)	\$1,131	\$1,155	\$1,144

1. Negative Berichtigung für konzerninterne Mauttransaktionen (2019 Q4: 3.197 \$), (2019 YTD: 12.764 \$) und Kapitalentwicklung (9.096 \$).

2. Non-IFRS: Die Definition und Abstimmung dieser Maßnahmen sind im Abschnitt Non-IFRS-Maßnahmen der MD&A von RNC vom 25. März 2020 enthalten.

Telefonkonferenz / Webcast

RNC wird heute ab 10:00 Uhr (Ostzeit) eine Telefonkonferenz und einen Webcast veranstalten. Eine Kopie der begleitenden Präsentation ist auf der Website von RNC unter www.rncminerals.com zu finden.

Informationen zu Live-Telefonkonferenzen und Webcast-Zugang:

Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-888-231-8191

Lokale und internationale Anrufer wählen bitte: +1647-427-7450

Eine Live-Übertragung der Aufforderung wird über die Website von Cision verfügbar sein: [Webcast-Link](https://event.on24.com/wcc/r/2229149/63F8F15E36E6ED35A33635AC1190BC73) (<https://event.on24.com/wcc/r/2229149/63F8F15E36E6ED35A33635AC1190BC73>)

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz wird über den Webcast-Link oder für einen Zeitraum von einer Woche ab ca. 13.00 Uhr (Ostzeit) am 26. März 2020 unter den folgenden Einwahlnummern zur Wiedergabe verfügbar sein:

Nordamerikanische Anrufer wählen bitte: 1-855-859-2056; Vorwahl: 7561119

Lokale und internationale Anrufer wählen bitte: +1416-849-0833; Vorwahl: 7561119

Konformitätserklärung (JORC 2012 und NI 43-101)

Die Offenlegung der wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurde von Stephen Devlin, Vice-President, Exploration & Growth, Salt Lake Mining Pty Ltd, einer 100%igen Tochtergesellschaft von RNC, einer qualifizierten Person gemäß NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Über RNC-Minerals

RNC konzentriert sich auf die Steigerung der Goldproduktion und die Senkung der Kosten in seiner integrierten Goldmine Beta Hunt und Higginsville Gold Operations ("HGO") in Westaustralien. Bei der Aufbereitungsanlage in Higginsville handelt es sich um eine kostengünstige Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 1,4 Mio. Tonnen pro Jahr, die mit der Kapazität der Untertagemine Beta Hunt und des Tagebaus Higginsville von RNC gespeist wird. Bei Beta Hunt befindet sich eine robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscherben, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streichlänge von 4 km in mehrere Richtungen offen bleiben. HGO ist ein äußerst aussichtsreiches Landpaket von insgesamt etwa 1.800 Quadratkilometern. Darüber hinaus ist RNC mit 28% an einem Nickel-Joint-Venture beteiligt, das das Nickel-Kobaltprojekt Dumont in der Region Abitibi in Quebec besitzt. Dumont enthält die zweitgrößte Nickelreserve und die neuntgrößte Kobaltreserve der Welt. RNC verfügt über einen starken Vorstand und ein Management-Team, das sich auf die Schaffung von Aktionärswert konzentriert. Die Stammaktien von RNC werden an der TSX unter dem Symbol RNX gehandelt. Die Aktien von RNC werden auch am OTCQX-Markt unter dem Symbol RNKLF gehandelt.

Vorsichtserklärung bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen zur Liquidität und Kapitalausstattung von RNC, zur Produktion und zu den AISC-Richtlinien für 2020 sowie zum Potenzial der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville und des Nickelprojekts Dumont.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von RNC wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen könnten, gehören unter anderem: zukünftige Preise und die Lieferung von Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld zu beschaffen, das für die Ausgaben erforderlich ist, die zur Erhaltung und Förderung der Grundstücke erforderlich sind; Umweltverbindlichkeiten (bekannte und unbekannte); allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte, Arbeits- und Betriebsunterbrechungen aufgrund des COVID-19-Ausbruchs und anderer Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstand oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungsgenehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Nichterteilung von behördlichen Genehmigungen oder Aktionärgenehmigungen. Für eine detailliertere Diskussion solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, verweisen wir auf die von RNC bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen, einschließlich des neuesten Jahresberichtsformulars, das auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist.

Obwohl RNC versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht, und RNC lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern nicht durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Vorsichtserklärung bezüglich des Higginsville-Bergbaus

Eine Produktionsentscheidung im Goldbetrieb Higginsville wurde von früheren Betreibern der Mine getroffen, bevor der Erwerb des Goldbetriebs Higginsville durch RNC abgeschlossen wurde, und RNC beschloss, die Produktion nach dem Erwerb fortzusetzen. Diese Entscheidung von RNC, die Produktion fortzusetzen, und nach Wissen von RNC basierte die frühere Produktionsentscheidung nicht auf einer Machbarkeitsstudie über Mineralreserven, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweisen, und daher kann es eine erhöhte Unsicherheit hinsichtlich des Erreichens eines bestimmten Grades der Gewinnung von Mineralien oder der Kosten einer solchen Gewinnung geben, die erhöhte Risiken in Verbindung mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte beinhalten. Historisch gesehen haben solche Projekte ein viel höheres Risiko des wirtschaftlichen und technischen Scheiterns. Es gibt keine Garantie, dass die erwarteten Produktionskosten erreicht werden. Ein Nichteerreichen der erwarteten Produktionskosten würde den Cashflow und die künftige Rentabilität des Unternehmens erheblich beeinträchtigen. Die Leser werden gewarnt, dass mit solchen Produktionsentscheidungen eine erhöhte Unsicherheit und ein höheres Risiko wirtschaftlichen und technischen Versagens verbunden ist.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns:

Rob Buchanan
Direktor, Investor Relations
T: (416) 363-0649
www.rncminerals.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch